

1. Allgemein

- Unser Workflow ist ein reiner PDF-Workflow und auf die Normen des Prozess Standard Offset (PSO) ausgelegt.

2. Datenformate

- PDF-Dateien in der Version X-1a:2003 (ISO 15930-4).
Dieser Standard basiert auf PDF Version 1.4 (Acrobat 5), kann aber in jeder höheren Distillerversion eingestellt werden.
- PDF-Erstellung idealerweise über Acrobat Distiller Versionen 6, 7 oder 8.
(Die entsprechenden Distiller-Einstellungen stehen bei uns zum Download bereit)

3. Farbigkeit/Bilder/Grafiken

- Texte und Bilder müssen im CMYK-Farbraum, in Graustufen oder in der entsprechenden Sonderfarbe (HKS, Pantone) angelegt sein.
- Keine Komprimierung der Bilder.
- Bilder sollten eine Auflösung von mindestens 300 dpi haben, Strichvorlagen mindestens 600 dpi.
- Linien sollten eine Stärke von mindestens 0,1 pt haben (nicht „Haarlinie“ als Größe verwenden).

4. Layout

- Datei/Seitengröße sollte entweder im Endformat als einzelne Seite oder in größerem Format wie das Endformat zentriert angelegt sein.
- Bei Dokumenten, die angeschnitten werden (Bilder, Flächen, etc.), muss Beschnitt von mindestens 3 mm angelegt sein.

5. Schriften

- Alle verwendeten Schriften müssen in der PDF-Datei eingebettet sein.
- Beim PostScript erstellen im Layoutprogramm müssen entsprechend alle verwendeten Schriften geladen sein.

6. PDF-Erstellung

- Drucktaugliche PDF-Dateien benötigen:
 1. korrekte Farbräume
 2. eingebettete Schriften
 3. ausreichende Auflösung (siehe oben unter Punkt 3. Farbigkeit/Bilder/Grafiken)
- PDF-Erstellung:
 1. Druck aus Layoutprogramm in eine ps-Datei.
 2. Umwandlung der ps-Datei über Acrobat Distiller in ein PDF.
- Wichtig:
 1. Zentrieren Sie die Seite(n) bei der Ausgabe.
 2. Aktivieren Sie bei der Ausgabe die Schneidezeichen.
 3. Der Satzspiegel muss im Bezug auf Kopf- und Bundstege korrekt angelegt sein.
 4. Falls Kopf- und Bundstege nicht korrekt angelegt werden können bitten wir darum die Schneidezeichen bei der Ausgabe zu deaktivieren.
 5. Keine Verschlüsselung („Sicherheit“) der Datei.
 6. Für Bezeichnung der PDF-Datei keine Sonderzeichen, Leerzeichen und Umlaute verwenden.

- Acrobat Distiller Einstellungen können Sie bei uns downloaden.
Distiller Job-Options fügen Sie in Acrobat Distiller hinzu unter:
[Voreinstellungen > Adobe PDF-Einstellung hinzufügen](#)
Screenshots zur Einbindung unserer Distiller-Einstellungen finden sie als Link auf unserer Homepage.

7. Haftungsausschluss

Ausschließlich mit der Anlieferung druckfertiger PDF's (PDF/X 1a:2003) können wir eine höchstmögliche Sicherheit bei der Verarbeitung Ihrer Daten gewährleisten. Diese Daten müssen von Ihnen inhaltlich geprüft und freigegeben sein.

Zu den Daten sollten farbverbindliche Proofs oder Vorlagen geliefert werden. Diese werden von uns im Vorfeld fachlich geprüft. Liegen keine Proofs oder Vorlagen vor, welche es uns ermöglichen die farblich richtige Umsetzung zu prüfen, ist es uns nicht möglich, eine verbindliche Endkontrolle zu vollziehen. Wir orientieren uns in diesen Fällen an den Normen der Druckindustrie.

Bei Anlieferung farbverbindlicher Digitalproofs ist es notwendig diese nach ISO 12647-7 zu erstellen. Um uns eine hausinterne fachlich korrekte Prüfung zu ermöglichen, ist auf den Digitalproofs der Ugra/Fogra Medienkeil 3 zu platzieren. Weicht der Digitalproof von den Kriterien der ISO-Norm ab oder ist der Proof nicht mit einem normgerechten Medienkeil versehen, können wir ebenfalls nicht die farblich richtige Umsetzung in der Produktion gewährleisten.

8. Datenübertragung

- Datenanlieferung auf CD oder DVD
- via e-Mail (Datenvolumen maximal 1MB)
- über unseren ftp-Server. Zugangsinformationen Gastzugang:
Server: ftp.nomos-druck.de
Benutzer: gast
Passwort: gast